

NORDIC.FITNESS.PARK ARNSBERG

Idee, Allianz, Ergebnis:

Der erste Nordic Fitness Park im Sauerland

Heute eröffnen wir gemeinsam hier im historischen Arnberg an der Kurfürstlichen Promenade der alten westfälischen Landeshauptstadt - den „***NORDIC.FITNESS.PARK ARNSBERG***“. Ein neues attraktives Angebot für Touristen und Gäste, aber auch für unsere Bürgerinnen und Bürger. Drei Routen durch das Eichholz und den Arnberger Stadtwald im Schatten der mittelalterlichen Stadt. Mit einer Länge zwischen drei und dreizehn Kilometern, mit unterschiedlichen Höhenprofilen. Geeignet für Einsteiger und Fortgeschrittene.

Die Idee

Dirk Kubatzki, Diplom-Sportlehrer, TV Arnberg-Mitglied und Nordic-Walking-Instructor hatte die Idee zu diesem neuen Park. Und diese Idee wurde schnell und mit viel Zustimmung aufgegriffen.

Die Gegebenheiten

Denn die Gegebenheiten für einen „*NORDIC.FITNESS.PARK*“ sind in Arnberg perfekt:

- Ein gesundes Mittelgebirgsklima und ein wunderschönes Areal. Und ein herausragendes Alleinstellungsmerkmal des Arnberger „*NORDIC.FITNESS.PARKS*“ ist die Routenführung durch den alten Arnberger Wald, die immer wieder den Blick frei gibt auf den historischen Stadtkern, auf die alte westfälische Landeshauptstadt. Das gibt es in Deutschland bislang nur einmal.
- Außerdem gibt es in Arnberg bereits eine lebendige Nordic Walking Szene: im Eichholz und im Hasenwinkel haben die zwei Stöcke längst den altherwürdigen Wanderstock geschlagen.

Die Allianz

Die Idee eines haben wir in der Verwaltung sofort aufgegriffen. Als ein Thema unserer Tourismusoffensive Arnberg. Und als ein Beitrag, das Thema Arnberger Wald neu und zeitgemäß touristisch zu bearbeiten.

Nun musste für den „*NORDIC.FITNESS.PARK ARNSBERG*“ ein kleines Bündnis, eine Allianz der Aktiven geschmiedet werden:

- Aktiver Bürger in unseren Vereinen
- Stadt und
- Wirtschaft.

Und das können wir ja in Arnberg.

In Einzelhandel und Hotellerie stieß die Idee auf eine positive Resonanz, so dass schnell eine Arbeitsgruppe gebildet werden konnte aus Einzelhandel (Intersport Liebald), Hotellerie (Hotel Menge, Hotel Landsberger Hof), TV Arnberg (Dirk Kubatzki, Henning Fette), Verkehrsverein (Frau und Herr Hahn) und Stadtverwaltung (Frau Dr. Henneke, Herr Fröhlich).

Dann ging es um die Finanzierung durch Sponsoren. Die Sponsorensuche verlief sehr positiv. Die Idee stieß auf große Begeisterung. Dies zeigt, wenn das Konzept stimmt, sind Unternehmen bereit, etwas für die Stadt zu tun. Unser Internationaler Kunstsommer in Arnberg ist ein besonderes Beispiel dafür.

Hauptsponsor ist das SIGNAL IDUNA Team Arnsberg. Mit im Boot sind das neue Freizeitbad NASS in Arnsberg-Hüsten, Brückl Stockhersteller und Gebro Herwig, welche jeweils eine der drei Routen sponsern. Außerdem finanziell unterstützt wird der „*NORDIC.FITNESS.PARK ARNSBERG*“ durch Getränke Korte, Volksbank Arnsberg-Sundern und Intersport Liebald.

Besonderer Dank gilt dem Staatsforst, der sich sehr kooperativ gezeigt hat. Gleiches gilt für den SGV, der sein OK geben musste zur Ausschilderung der Wege. Ich danke meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Bauhof, die das ganze letzte Wochenende über 100 Schilder aufgestellt haben. Ein tolles Engagement.

Das Ergebnis

Das Projekt zeigt, dass man gemeinsam und unbürokratisch viel bewegen kann auch in Zeiten knapper öffentlicher Kassen. Das Projekt ist in knapp einem halben Jahr in vorbildlicher Zusammenarbeit von Vereinen (bürgerschaftliches Engagement), Wirtschaft und Stadtverwaltung realisiert worden.

Herzlichen Dank allen, die mitgearbeitet und mitgeholfen haben. Herzlichen Dank auch allen, die diese tolle Eröffnungsveranstaltung vorbereitet haben.

Gemeinsam eröffnen wir heute den neuen „*NORDIC.FITNESS.PARK Arnsberg*“. Er ist der erste Nordic Fitness Park im Sauerland und der sicherlich schönst gelegene in unserem Land.